

Energieversorgung & Gesundheit

Die aktuelle Energieerzeugung auf Basis fossiler Brennstoffe führt zu Gesundheitsbelastungen aufgrund von Luftverschmutzung, Emission von Feinstaub, Stickoxiden und Schwermetallen. Die Verbrennung fossiler Energieträger erzeugt außerdem Treibhausgase, die den Klimawandel verstärken.

Beides wirkt sich negativ auf die menschliche Gesundheit aus.

Wichtig zu wissen ist, dass jede Form der Stromerzeugung zu kleineren oder größeren negativen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit führt. Deshalb ist das Ziel, möglichst wenig Strom zu verbrauchen und für den benötigten Strom die Energieformen zu bevorzugen, die sowohl langfristig als auch kurzfristig die geringsten Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit haben.

ENERGIEVERBRÄUCHE UND -KOSTEN SOWIE THG-EMISSIONEN PRO KRANKENHAUSBETT UND JAHR, DEUTSCHLAND



Anmerkung: Für die Berechnung der Energiekosten wurde der deutsche Strommix von 2022 unterstellt. Mehrwertsteuer wurde nicht berücksichtigt. Wärmekosten setzen den Gaspreis von 2022 an.
Quelle: Umweltbundesamt 2022, Statistisches Bundesamt 2022e, Fraunhofer UMSICHT 2017.

Gesundheitseinrichtungen haben einen großen Energieverbrauch. Der Anteil des Gesundheitswesens am gesamten CO₂-Fußabdruck beträgt je nach Land zwischen 8 und 15 %.

Ein **einzelnes Krankenhausbett verbraucht in etwa so viel Energie wie vier neuere Einfamilienhäuser.**

Drei Bereiche für Veränderungen

1. Energieeffizienter Anlagenbetrieb
2. Übergang zu erneuerbaren Energien
3. Verändertes Handeln der Mitarbeitenden

Mitarbeitende leisten wichtigen Beitrag

Angemessene Nutzung von Energie liegt immer zu einem bestimmten Anteil in den Händen der Beschäftigten – das Verhalten der Mitarbeitenden spielt also eine große Rolle.

Hebel der Veränderung

Suffizienz - geringerer Verbrauch von Ressourcen, wie Energie und Material

Konsistenz - Kreisläufe von der Herstellung über Nutzung und Recycling unterstützen

Effizienz - ergiebigere Nutzung von Ressourcen, v.a. durch technische Neuheiten

TYPISCHE ENERGIEVERLÜSTE IM KRANKENHAUS



Stiftung Münch (2023): Energieeffizienz im Krankenhaus – Handlungsleitfaden zu energiesparenden Ansätzen und Technologien, o. O.: Stiftung Münch

Gefördert durch:

Quellen

- (1) Kompetenzzentrum für klimaresiliente Medizin und Gesundheitseinrichtungen (o. D.): *Handlungsfelder*. <https://klimeg.de/handlungsfelder/> [abgerufen am 28.02.2025]
- (2) Stiftung Münch (2023): *Energieeffizienz im Krankenhaus – Handlungsleitfaden zu energiesparenden Ansätzen und Technologien*, o. O.: Stiftung Münch.